

Das Schweigen der Drähte



In Sachen HiFi gelten Kabel als sinnvolles Zubehör und verhelfen fast allen Musikanlagen zu besserem Sound. Warum Preise für Kabel so unterschiedlich sein können und warum Kabel besser „schweigen“ sollten, lesen Sie hier.

Eigentlich sollte ein Kabel, egal ob als Netzkabel, Lautsprecherkabel oder NF-Leitung zwischen CD-Player und Verstärker nur eine simple Aufgabe erfüllen: nämlich Strom und Spannung von „A“ nach „B“ befördern, doch der Teufel liegt wie so oft im Detail. Denn bei HiFi-Anwendungen geht es darum, die bestmögliche Klangqualität ohne Störungen

oder Veränderungen zu übertragen. Doch auf dem Weg vom CD-Player zum Verstärker oder von dort zum Lautsprecher trifft das Musiksingnal oftmals auf Hindernisse.

Eigenschaften der Kabel

Ein Kabel, besteht in der Regel aus einem oder mehreren Leitern (meist Kupfer) sowie Isolierungen, Abschir-

mungen und einem Mantel. Darin begründet liegen Eigenschaften wie Kapazität, Induktivität und ohmscher Widerstand. Alle diese physikalischen Parameter können die Form und Stärke des Musiksignals negativ beeinflussen. Es sei denn, ein Kabelhersteller achtet penibel darauf, für jede Anwendung ein passendes Kabel mit „unkritischen“ Parametern zu bauen. Ein Lautsprecherkabel sollte daher einen möglichst kleinen ohmschen Widerstand und guten Kontakt haben. Hingegen muss ein NF-Cinch-Kabel möglichst geringe Kapazität und Induktivität aufweisen. Außerdem gilt: Störungen in Form von elektrischen Störfeldern sollten effektiv durch geeignete Abschirmungen unterdrückt werden. Alles in allem eine heikle Angelegenheit, wenn man es ernst nimmt, und dies ist auch der Grund für große Preisunterschiede bei HiFi-Kabeln. Tatsächlich findet man im Handel Kabel aus Reinsilber mit aufwendigem Schirmgeflecht und platinbeschichteten Steckern für mehrere Tausend Euro. Wir lassen die Kirche im Dorf und wollen Ihnen hochwertige, bezahlbare Kabel vorstellen.

Silent Wire

Der deutsche Hersteller Silent Wire bietet ein umfangreiches Programm, aus dem wir ein Set aus Netzkabel,

Lautsprecher-Kabel und NF-Leitung für einen Gesamtpreis von gut 300 Euro zusammengestellt haben – ein fairer Preis für ein sehr hochwertiges Set. Das Motto von Silent Wire lautet: Klang so unverfälscht wie möglich zu übertragen, das Kabel sollte dem Klang weder etwas hinzufügen, noch wegnehmen – in diesem Sinne „das Schweigen der Drähte“. Zum unserem Testset gehört als Stromversorgung erster Klasse das AC5, welches mit 3 x 2,5 qmm flexibler OFC-Kupferleitung, effektiver Abschirmung und soliden Steckern für perfekten Anschluss an die Netzspannung sorgt. Für die Signalübertragung von der Quelle zum Verstärker setzen wir auf das NF4-Cinch-Kabel, eine sehr flexible koaxiale Konstruktion mit versilberter Abschirmung und mit 24-Karat-Gold beschichteten Cinch-Steckern. Für den Anschluss der Lautsprecher kommt es auf geringen Widerstand, hohe Flexibilität, mechanische Stabilität und besonders kontaktfreudige Stecker an. Das LS 5 erfüllt alle Anforderungen und verfügt über 4 x 1,5-qmm Kupferlitzen und passgenaue Bananenstecker aus Kupfer-Beryllium.

Praxis

Unser Kabelset aus LS5, NF4 und AC5 zeichnete sich beim Verkabeln mit unserer Testanlage aus KEF Reference 205/3, Myriad Z 142 und Z 114 durch spürbar guten Kontakt (die Stecker fallen nicht einfach aus den Buchsen) und dank flexibler Leitungen durch problemlose Verlegung aus – prima! Der Vergleich mit „billigen“ Strippen aus der Wühlkiste eröffnete zwar keine neuen Dimensionen, verhalf aber der räumlichen Darstellung von Chris Jones' „No Sanctuary Here“ zu noch

Die Innenleiter des LS5-Lautsprecherkabels bestehen aus einzelnen, verdrehten Adern. Dies bringt Vorteile für Klang, Störsicherheit und Flexibilität des Kabels



Hochwertige Cinch-Stecker wie beim NF4 stellen bombensicheren Kontakt zu Cinch-Buchsen her

mehr Standfestigkeit und Präzision. Beim längeren Hören stellten wir auch einen trockeneren Tiefbass und seidigere Höhen fest. Irgendetwas war bei dem Einsatz der hochwertigen Kabel einfach „richtiger“ und musikalischer. Der finanzielle Aufwand von etwas über 300 Euro für Netz-, Lautsprecher- und NF-Kabel ist dabei mehr als gerechtfertigt und sollte besonders bei hochwertigen HiFi-Anlagen unbedingt mal ausprobiert werden.

Michael Voigt

HiFi-Kabel Silent Wire AC5, LS5, NF4

- Preise:
 - Stromkabel AC5 ab 70 Euro
 - Lautsprecherkabel LS5 ab 200 Euro (2 x 3 Meter)
 - Cinch-Kabel NF4 um 50 Euro (1 Meter)
- Vertrieb: Silent Wire, Hermannsburg
- Telefon: 05052 913588
- Internet: www.silent-wire.de

einsnull

<checksum>

„Kabeltausch muss nichts mit Voodoo oder Psychologie zu tun haben, sondern beruht im Idealfall auf reiner Physik. Zumindest ist bei den Silent Wire AC5, NF4 und LS5 ein klar nachvollziehbarer Klanggewinn zu äußerst nachvollziehbarem Preis erkennbar. Eine sinnvolle Investition, die sich definitiv lohnt – mehr Kabel braucht man wirklich nicht.“

</checksum>

